

XXIV. GP.-NR

ANFRAGE

11837 /J

13. Juni 2012

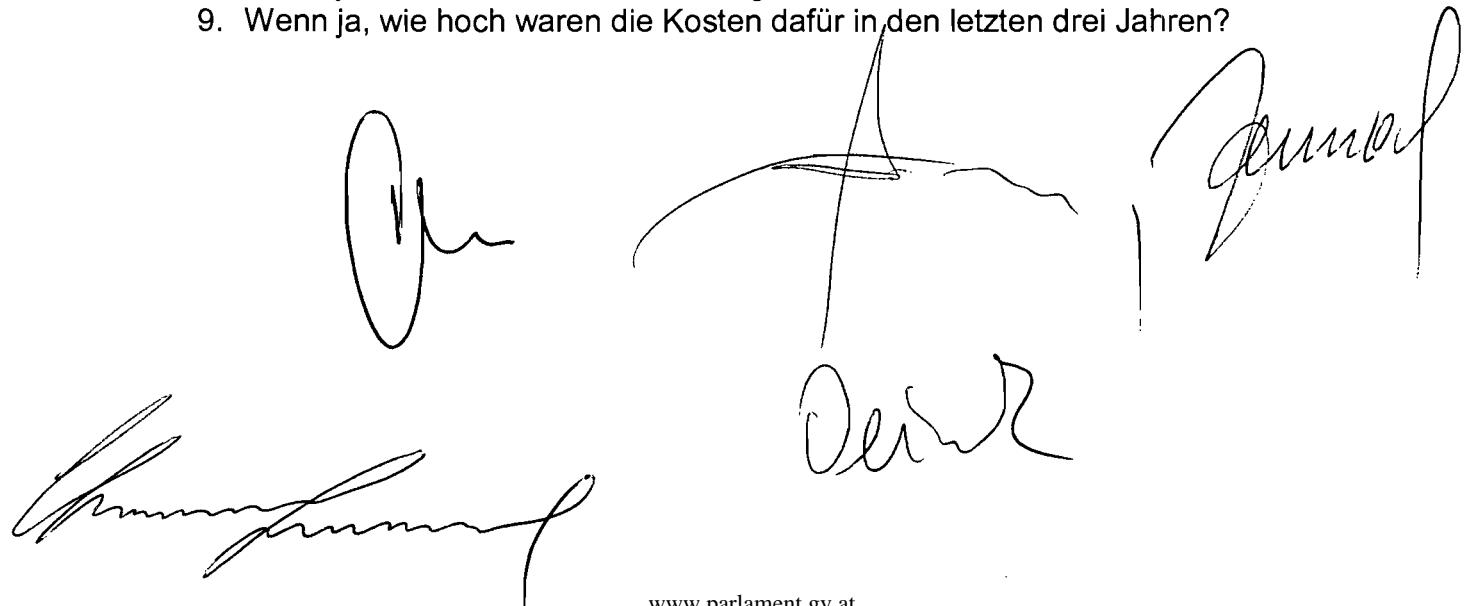
des Abgeordneten Doppler
und weiterer Abgeordneter
an den Bundeskanzler
betrifft betriebliche Zusatzversicherungen

Um als Unternehmen für potentielle Arbeitnehmer attraktiver zu werden und um Angestellte sozial besser abzusichern, setzen immer häufiger Arbeitgeber auf betriebliche Zusatzversicherungen. Meist wird neben einer betrieblichen Form der Altersvorsorge auch in Kranken- und Sachversicherungen investiert. Neben dem sozialen Aspekt, profitieren Arbeitgeber durch steuer- und bilanztechnische Vorteile.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundeskanzler folgende

Anfrage

1. Welche betrieblichen Zusatzversicherungen bieten sie ihren Arbeitnehmern an?
2. Welche Personengruppen haben Zugang zu diesen Zusatzversicherungen?
3. Welche betriebliche Altersvorsorge bieten Sie ihren Arbeitnehmern an?
4. Welche Personengruppen haben Zugang zu diesen Formen der Altersvorsorge? (aufgegliedert auf Ressort und Kabinett)
5. Wie hoch waren die Kosten für diese Zusatzversicherungen in den letzten drei Jahren? (aufgegliedert auf Zusatzversicherungen und Jahre)
6. Waren/sind diese Zusatzversicherungen auch ressortfremden Personen zugänglich?
7. Wenn ja, welchen Personen?
8. Wenn ja, welche Zusatzversicherungen?
9. Wenn ja, wie hoch waren die Kosten dafür in den letzten drei Jahren?



The image shows four handwritten signatures in black ink. One signature is a large, stylized 'Doppler' located in the upper right area. Another signature is a large, flowing 'Ober' located in the lower center. A third signature is a smaller, more compact 'Ober' located in the lower left. A fourth signature is a small, circular mark or initial 'O' located in the upper left area.